

2. Die gelehrte Römerreichsidee.

Etwa sechs Jahre nach der Kaiserkrönung Ottos I. widmete Hrotsvit von Gandersheim, die sächsische Nonne und Dichterin, dem Kaiser und seinem Sohne ihr Ottolied. In den folgenden Jahren, aber wohl auch noch zu Ottos Lebzeiten, verfaßte sie eine weitere Dichtung über die Gandersheimer Geschichte.¹⁾ Die beiden Werke sind unsere ersten Zeugnisse für ein ottonisches Römerreich; es heißt *regnum Romanum* und *imperium Romanum*, auch *imperium Caesarianum* und *Octavianum*.

Hrotsvit hat ein lebhaftes Bewußtsein davon, daß Otto zwei Kronen trägt. Er ist König der Sachsen und Kaiser der Römer²⁾:

*Qui fuit electus regis pietate perennis
Primus Saxonum rex post patrem strenuorum,
Augustus Romanorum pariterque potentum.*

Bei der Kaiserkrönung empfängt er sein zweites Zepter und wird zum zweitenmal gesegnet³⁾; er verfügt dementsprechend über zwei Reiche.⁴⁾ Praktisch sind dies Deutschland und Italien⁵⁾; Hrotsvit nennt sie aber das sächsische und das römische Reich⁶⁾:

*Postquam Saxonum rexit patris vice regnum,
Nutu divino benedictus namque secundo
Imperii sedem Romani, dignus eadem,
Ac sceptrum iuris suscepit imperialis.*

¹⁾ Hrothsvithae opera, ed. v. Winterfeld 1902, ed. Strecker 1906. Vgl. Wattenbach-Holtzmann, Geschichtsquellen I S. 34—38. Schramm I S. 31 u. 37 notiert aus Hrotsvit nur das Vorkommen Roms als *caput orbis*. Mehr bieten Elis. Pfeil, Die fränkische und die deutsche Romidee (1929) S. 203, 204, 213 und Schlierer S. 4f.; doch ist beiden gerade die Stelle mit *imperium Romanum* entgangen.

²⁾ Primord. 565—567.

³⁾ Gesta praef. 1, 34: *sceptri secundi*; Primord. 74: *benedictus secundo*.

⁴⁾ Gesta 1499—1501: *Qualiter et regno tranquilla pace quieto Nostrates (die Deutschen) adiens, illic (nach Italien) iterumque revertens, Necnon am-borum retinens decus imperiorum . . .*

⁵⁾ Bei Ottos erstem Italienzug spricht Hrotsvit mehrfach vom *regnum Italicum*. Vgl. Gesta 606f.: *Hinc quoque mox aditum sibimet providerat aptum Ipsius Italicum iuri subiungere regnum*; dazu 469: *Italiae regnum*; 630, 683: *Italicum regnum*. Seit der Kaiserkrönung kennt sie aber nur noch das *regnum (imperium) Romanum*.

⁶⁾ Primord. 73—76.